

Checkliste für den Besuch außerunterrichtlicher Lernorte

Im Vorfeld:

- Vertraut machen mit dem Exkursionsort
- Informationen einholen über: Anreisemöglichkeiten und Anfahrtsdauer, Öffnungszeiten, Kosten für Anreise, Eintritt und Verpflegung, Führungs- und Lernmöglichkeiten vor Ort
- Einordnung in die Unterrichtsreihe prüfen
- Bei fächerübergreifenden Themen: Absprache mit Kolleginnen und Kollegen



Einen Monat vorher:

- Schulleitung über die Pläne informieren
- Termin festlegen
- Am Lernort anmelden
- Führung buchen (falls gewünscht)
- Anreisemöglichkeiten der Schülerinnen und Schüler klären
- Bus bestellen (falls nötig)
- Elternbrief erstellen mit Informationen zu: Termin, Treffpunkt, Abfahrtszeit und voraussichtliche Rückkehr sowie anfallende Kosten
- Einverständniserklärung der Eltern einholen (bei minderjährigen Lernenden)
- Thematische Vorbereitung der Exkursion im Unterricht

1-2 Wochen vorher:

- Geld für Eintritt und Anreise einsammeln
- Arbeitsblätter finalisieren und kopieren
- Schülerliste (inklusive Handynummern) kopieren
- Antrag für den Unterrichtsgang bei der Schulleitung einreichen
- Vor Ort umsehen, ob es Änderungen gibt, die berücksichtigt werden müssen

Letzte Stunde vor der Exkursion:

- Wichtige Informationen besprechen: Treffpunkt, Abfahrtszeit, Zeitplan insgesamt
- Schüler/-innen notieren lassen
- An nötige Verhaltensregeln erinnern
- An Dinge erinnern, die die Schüler/-innen mitbringen sollen: Schreibmaterial, Regenkleidung, Geld, Verpflegung

Am Exkursionstag:

- Kopien und Arbeitsblätter mitnehmen
- Eintrittsgelder und ggf. Fahrkarten mitnehmen
- Materialien mitnehmen
- Anwesenheit der Schüler/-innen kontrollieren
- Noch einmal auf Verhaltensregeln verweisen

Quelle nach: Cornelsen Verlag 2018: Außerschulische Lernorte: Lernstoff erlebbar machen <https://www.cornelsen.de/magazin/beitraege/auserschulische-lernorte-planung> (Letzter Zugriff am 14.06.2024).